

Anforderungsprofil zur Stellenausschreibung

Professur für Mobilität und Verkehrssysteme

Die Professur ist in der Fakultät für Raumentwicklung und Infrastruktursysteme angesiedelt.

Bewerbungsfrist: 04.01.2026

Zeitpunkt der Besetzung: **nächstmöglich**

Allgemeines rechtliches Profil

Neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen müssen die Einstellungsbedingungen gemäß § 36 Hochschulgesetz – HG – gegeben sein:

1. Abgeschlossenes Hochschulstudium;
2. pädagogische Eignung: Nachweis durch entsprechende Vorbildung bzw. Überprüfung üblicherweise im einjährigen Probebeamtenverhältnis bzw. befristeten privatrechtlichen Dienstverhältnis;
3. besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität der Promotion nachgewiesen wird.
4. besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden, die während einer mindestens fünfjährigen einschlägigen berufspraktischen Tätigkeit, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt worden sein müssen.

Fachliches, didaktisches und methodisches Profil

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Hochschulstudium des Bau-, Verkehrs- oder Umweltingenieurwesens oder einer vergleichbaren Studienrichtung, vorzugsweise mit Schwerpunktsetzung in konzeptioneller Verkehrsplanung und Planung von Verkehrssystemen. Die Befähigung zur wissenschaftlichen Arbeit ist durch eine Promotion nachgewiesen.

Sie verfügen über mindestens fünf Jahre einschlägige Berufserfahrung im Bereich Bau-, Verkehrs- oder Umweltingenieurwesens, davon mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs.

Lehrerfahrung weisen Sie idealerweise durch eine Lehrtätigkeit an einer Hochschule oder in der Aus- und Weiterbildung (Lehrportfolio) sowie durch betreute Abschluss- und Projektarbeiten an Hochschulen, Institutionen oder Unternehmen nach.

Fachkompetenzen

Sie verfügen über verkehrsartenübergreifende Fachkompetenz in den Bereichen der Mobilitätsplanung, räumlich-konzeptionellen Verkehrsplanung und Verkehrssystemplanung, nachgewiesen durch eigenständig durchgeführte Projekte in Planung und Forschung in einem Unternehmen, an einer Hochschule oder Institution. Sie belegen Ihre Fachkompetenz in der Anwendung von digitalen Methoden und Verfahren der Verkehrsanalyse, -modellierung und -konzeption sowie der systematischen Bewertung von verkehrlichen Szenarien und Varianten, nachgewiesen durch eigenständig durchgeführte Projekte in Planung und Forschung in einem Unternehmen, an einer Hochschule oder Institution.

Forschungskompetenzen

Ihre Forschungskompetenz weisen Sie nach durch z. B. Drittmittelwerbung, Erfahrungen mit der Abwicklung von Forschungsprojekten, wissenschaftliche Publikationen und/oder Vorträge, Betreuung von wissenschaftlichen Arbeiten, Mitwirkung in Forschungsgremien. Sie sind in der Lage, Forschungsfelder und Forschungsgeber zu identifizieren und Forschungsanträge zu formulieren, nachgewiesen durch ein schriftliches Forschungskonzept und eine exemplarische Skizze für ein Forschungsvorhaben, beides vorzulegen nach Einladung zur persönlichen Vorstellung.

Internationale Kompetenz

Internationale Kompetenzen umfassen sowohl sprachliche als auch interkulturelle Fähigkeiten, die Ihnen die Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartner*innen ermöglichen. Sie verfügen über die Befähigung, Englisch als Unterrichtssprache in interkulturellen Kontexten sowie in hybriden Lehr- und Lernformaten einzusetzen. Dies kön-

Technology
Arts Sciences
TH Köln

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Claudia Gippert

T: + 49 221-8275-3152

E: claudia.gippert@th-koeln.de

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Udo Nehren

T: +49 221-8275-2765

E: udo.nehren@th-koeln.de

nen Sie durch einschlägige Erfahrungen oder alternativ durch einen Sprachtest nachweisen. Zudem wäre es von Vorteil, wenn Sie über umgangssprachliche Kenntnisse in einer weiteren Fremdsprache verfügen. Ihre interkulturellen Kompetenzen belegen Sie durch Erfahrungen in interkultureller und/oder internationaler Zusammenarbeit, die Sie in Ihrer bisherigen Laufbahn sammeln konnten.

Didaktische Kompetenzen/Kommunikationskompetenzen

Sie besitzen die Fähigkeit, Wissen, Erkenntnisse und Zusammenhänge lernzielorientiert sowie situations- und adressatengerecht auszuwählen, zu vermitteln und damit Lernprozesse zu initiieren und Lernerfolge zu ermöglichen, nachgewiesen durch Evaluationsergebnisse aus Lehr- und Vortragstätigkeit, Lehrpreise, Teilnahme an hochschuldidaktischen Fortbildungen oder auch veröffentlichte audiovisuelle Beiträge in den Medien. Ein konkreter Nachweis der didaktischen Kompetenz erfolgt nach persönlicher Einladung durch die Qualität der Probelehrveranstaltung und des Lehrkonzeptes, das zum gleichen Zeitpunkt vorzulegen ist. Wichtige Kriterien zur Bewertung der Probelehrveranstaltung sind ein situations- und adressatengerechtes Verhalten, aufmerksames Zuhören, Blickkontakt, Aufnehmen und Weiterführen von Argumenten, Verständnis und Wertschätzung.

Managementkompetenzen

Sie erfüllen die Anforderungen an Organisationskompetenz, strategischer Kompetenz, Kommunikationskompetenz, idealerweise nachgewiesen durch Erfahrungen im Projektmanagement, Erfahrung in leitenden Funktionen, die Teilnahme an Führungsnachwuchsprogrammen/Führungstrainings, die Übernahme von Leitungsaufgaben, auch außerdienstlich und ehrenamtlich. Sie verfügen über die Fähigkeit, klare, umsetzbare Zielvorgaben zu definieren und Fortschritte systematisch zu überwachen, um Forschungs- und Lehrziele termingerecht zu erreichen.

Ein hoher Grad an organisatorischem Geschick ist notwendig, um innovative Ansätze in der Lehre und Forschung erfolgreich zu integrieren. Erfahrung im Change Management und in der Anpassung von Strukturen und Prozessen, insbesondere in einem dynamischen Umfeld wie dem Themengebiet Mobilität und Verkehrswesen, wird als besonders wertvoll angesehen. Ihre Managementkompetenzen sollten auch die Fähigkeit einschließen, Ressourcen effizient zu nutzen und strategische Allianzen mit externen Partnern zu bilden, um die Fakultät weiterzuentwickeln.

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Claudia Gippert

T: + 49 221-8275-3152

E: claudia.gippert@th-koeln.de

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle
beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Udo Nehren

T: +49 221-8275-2765

E: udo.nehren@th-koeln.de

Soziale Kompetenzen

Sie verfügen über Fähigkeiten, soziale Kontakte aktiv zu gestalten, mit anderen in einer guten Arbeitsatmosphäre zusammenzuarbeiten, arbeitsteilig und zuverlässig zu arbeiten sowie sich in die Situation der oder des Anderen hineinzuversetzen; z. B. nachgewiesen durch Aufbau und Pflege von Informations- und Kontaktnetzen, arbeitsteilige Projekte in Unternehmen sowie in externen Partnerschaften, Initiierung inter- und transdisziplinärer Projekte in der Wirtschaft, Forschung oder Lehre, Kooperation mit externen Einrichtungen und Unternehmen, aktive Mitarbeit in Arbeitsgruppen und Gremien.

Genderkompetenz wird als wesentlicher Bestandteil sozialer Kompetenzen vorausgesetzt. Die Bewerber*innen sollten die Fähigkeit mitbringen, in ihrer Lehre und Forschung geschlechtersensible Perspektiven zu berücksichtigen und zu integrieren, um ein inklusives und vielfältiges akademisches Umfeld zu fördern.

Sonstige Kompetenzen

Sie bringen die Bereitschaft und Fähigkeit zur kontinuierlichen persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung mit. Dazu gehören die Fähigkeit zur realistischen Selbsteinschätzung und Selbstreflexion, Kritikfähigkeit sowie Eigeninitiative. Die Bereitschaft, persönliche Stärken auszubauen und Schwächen auszugleichen, können Sie durch außerfachliche Weiterbildungen, Trainings und Zusatzqualifikationen nachweisen.

Zudem wird berufliche und persönliche Mobilität erwartet, um neue Aufgaben zu übernehmen und verschiedene Arbeitsorte kennenzulernen. Ein Interesse an Themen, die über das eigene Fachgebiet hinausgehen, sollte ebenfalls nachgewiesen werden.

Die TH Köln legt mit der Ausschreibung und dem Anforderungsprofil fest, welche Kompetenzen zur erfolgreichen Aufgabenerfüllung der Professur an der TH Köln vorhanden sein müssen. Diese Kompetenzen werden je nach Ausrichtung der Professur gewichtet und im Auswahlverfahren abgeprüft. Die Vorauswahl erfolgt auf Basis der schriftlichen Bewerbungsunterlagen. In der engeren Auswahl werden die notwendigen Kompetenzen in einer Probelehrveranstaltung, einem Forschungsvortrag und einem strukturierten Gespräch festgestellt. Die persönliche Vorstellung wird durch ein Gespräch mit einem*r Personalpsychologen*in ergänzt.

Sollten Sie in der engeren Auswahl zu einer persönlichen Vorstellung eingeladen werden, werden Sie gebeten, vorab ein schriftliches Lehr- und Forschungskonzept einzureichen. Nähere Informationen erhalten Sie mit der Einladung zur Probelehrveranstaltung und zum strukturierten Gespräch.

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Claudia Gippert

T: + 49 221-8275- 3152

E: claudia.gippert@th-koeln.de

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle
beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Udo Nehren

T: +49 221-8275-2765

E: udo.nehren@th-koeln.de

Ergänzende Informationen

Wohnsitz

Die Verlegung des Wohnsitzes als Lebensmittelpunkt an den Hochschulstandort oder in die nähere Umgebung wird erwartet.

Besoldung

Die Professorenbesoldung richtet sich nach der Besoldungsgruppe W 2 der Besoldungsordnung W (Besoldungstabelle NRW und Hinweise zum Familienzuschlag auf der Internetseite des Landesamtes für Besoldung und Versorgung – LBV NRW – unter www.lbv.nrw.de). Neben dem Familienzuschlag sieht das Besoldungsrecht Zulagen (Leistungsbezüge) vor, unter anderem aus Anlass der Berufung, aufgrund besonderer Leistungen oder auch bei Einwerbung von Drittmitteln (privater Dritter) für Forschungsvorhaben. Es gilt die Hochschul-Leistungsbezügeverordnung – HLeistBVO – des Landes NRW vom 17.12.2004 (GV.NRW. 2004 S. 790) in der aktuell gültigen Fassung. Die TH Köln hat ergänzend individuelle Regelungen in ihrer Richtlinie zur W-Besoldung getroffen. Informationen zur Ausgestaltung der W-Besoldung siehe th-koeln.de/besoldung.

Einstellung im Beamtenverhältnis bzw. im privatrechtlichen Dienstverhältnis

Eine Einstellung im Beamtenverhältnis kann nur bei einer Vollzeittätigkeit und bei Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben erfolgen (unter anderem nach heutiger Rechtslage bis zur Vollendung des 50. Lebensjahres). Eine Entscheidung über eine mögliche Verbeamtung hängt immer vom Einzelfall ab. Deshalb wird empfohlen, mit der Teamleitung Hochschulreferat Personalservice – Team Lehrende und Hilfskräfte persönlichen Kontakt aufzunehmen (Claudia Gippert, Tel. 0221/8275-3152 oder E-Mail: claudia.gippert@th-koeln.de). Bei einer Einstellung im Angestelltenverhältnis (privatrechtlichen Dienstverhältnis) wird eine Bruttovergütung analog der Besoldungsgruppe W 2 gezahlt. Im Gegensatz zur Beamtenbesoldung werden von der Angestelltenvergütung die üblichen Sozialabgaben entrichtet.

Nebentätigkeit

Vollzeitprofessur: Nebentätigkeiten sind bis zu acht Stunden wöchentlich nach dem nordrhein-westfälischen Nebentätigkeitsrecht genehmigungsfähig (z.B. wäre auf diesem Wege auch ein Praxisbezug aufrechtzuerhalten). Die Ausübung einer freiberuflichen Tätigkeit in einem Büro unterliegt besonderen Bedingungen der Hochschulnebentätigkeitsverordnung.

Teilzeitprofessur: Die Ausübung weiterer, nicht zur Professur gehörender Tätigkeiten unterliegt den nebentätigkeitsrechtlichen Bestimmungen.

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Claudia Gippert

T: + 49 221-8275- 3152

E: claudia.gippert@th-koeln.de

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle
beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Udo Nehren

T: +49 221-8275-2765

E: udo.nehren@th-koeln.de

Hinweise zur Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich über unser Bewerbungsmanagementsystem. Gehen Sie hierzu [zurück zur Stellenanzeige](#) und klicken auf:

Hier bewerben

Dort werden Sie gebeten, in ein Online-Bewerbungsformular Ihre persönlichen Daten einzugeben, die für die Bearbeitung der Bewerbung relevant sind.

Bitte laden Sie zudem folgende Dokumente hoch (die max. Größe je Datei ist auf 5 MB beschränkt):

- Anschreiben
- Lichtbild (optional)
- Lebenslauf inkl. Publikationsverzeichnis und Verzeichnis abgehaltener Lehrveranstaltungen (alternativ separat unter Sonstige Dokumente)
- Zeugnisse (max. 5 Dateien):
 - Nachweise von Hochschulabschlüssen (Urkunde und Zeugnisse)
 - Arbeitszeugnisse/Tätigkeitsnachweise
 - beglaubigte Übersetzungen in deutscher oder englischer Sprache bei ausländischen Dokumenten
- Sonstige Dokumente (max. 5 Dateien):
 - ggf. Publikationsverzeichnis
 - ggf. Verzeichnis abgehaltener Lehrveranstaltungen mit Evaluation

Fragen zum Verfahren richten Sie bitte an:

Claudia Gippert

T: + 49 221-8275- 3152

E: claudia.gippert@th-koeln.de

Gustav-Heinemann-Ufer 54

50968 Köln

Fachliche Fragen zu der Stelle
beantwortet Ihnen gerne:

Prof. Dr. Udo Nehren

T: +49 221-8275-2765

E: udo.nehren@th-koeln.de